



STREIFF UNTERLAGSBODEN

Festigkeitsklasse und Dicke der Calciumsulfat-Fliessestriche (CAF)

Bei der Projektierung der Estriche sind die Anforderungen gemäss Nutzungsvereinbarung und aus den konstruktiven Eigenschaften des Bauwerks zu ermitteln. Die Beanspruchungskategorie und die zu erwartenden Einwirkungen sind gemäss nachfolgender Tabelle festzulegen.

Kategorie	Art der Nutzfläche	Beispiel	Flächenlast kN/m ²	Einzellast kN
A	Wohnflächen	Räume in Wohngebäuden und Altersheimen, Hotelzimmer	2	2
B	Arbeitsflächen	B1: Räume in Büros, Verwaltungen; Labors	3	2
		B2: Zimmer, Korridore und Operationsräume in Spitalbauten	3	4
		B3: Befahrbare Arbeitsräume bis max. 4 kN Radlasten	3	4
C	Versammlungsflächen	C1: Flächen mit Tischen und Bestuhlung	3	4
		C2: Flächen mit fester Bestuhlung	4	4
		C3: Frei begehbar Flächen, Sport- und Spielflächen, Flächen für mögliche Menschenansammlungen	5	4
D	Verkaufsflächen	Warenhäuser, Ladengeschäfte, Ausstellungsflächen	5	4

Für Calciumsulfat-Fliessestriche auf Trennschichten oder Dämmschichten sind die minimalen Nenndicken in Abhängigkeit der Festigkeitsklasse, der Einwirkung und der Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht in nachfolgender Tabelle angegeben.

Beanspruchung		Nenndicke Zementestrich ohne Fussbodenheizung		
Einzellast	dL - dB	C25-F5	C30-F6	C35-F7
2 kN	Trennschicht	40 mm	30 mm	30 mm
	≤ 3 mm	40 mm	35 mm	35 mm
	≤ 5 mm	45 mm	40 mm	40 mm
4 kN	Trennschicht	50 mm	45 mm	40 mm
	≤ 3 mm	60 mm	50 mm	45 mm

Bei Calciumsulfat-Fliessestrichen mit im Estrichmörtel eingebetteten Heizrohren ist die Dicke um den Rohraussendurchmesser zu erhöhen.